Rationales Nachrichten- und Anzeigenblatt für die Oberamtsbezirke Nagold, Calm, Freudenstadt und Neuenbürg

Exzeigenprein: Die ilpalt. Millimeterzeile ober deren Naum 5 3. Neklame 15 3. Bezugspr.: Monatl. d. Bost & 1.20 einschi. 18 3 Besord. Geb., juz. 38 3 Bustellungsgeb.; d. Ag. Beigerp. Bonatl. d. Post Richterschienen wir keine Gewähr. Rabait nach Tarif, der jedoch bei d. 1.40 einschie. 20 3 Austrügergeb.; Einzeln. 10 3. Bet Richterschienen der Zeit. inj. höh. Gewalt gericht. Eintreib. ob. Kontursen hinfällig wird. Erfällungsort Altenheig. Gerichtskand Ragold.

Rummer 191

Alteniteig, Samstag, ben 18. Muguit 1934

57. Jahrgang

Samburg, 17. August. Im großen Sigungsfaal bes Rathaufes hielt ber Gubrer und Reicholangler 21 bolf Sitler am Freitagabend Die nachitchende, über alle Gender verbreitete Rebe:

Meine beutiden Bolfsgenoffen und -Genoffinnen!

Als unjer greifer Feldmarichall und Reichsprafident von Sindenburg nach einem gejegneten Leben bie Augen ichlof. gab es nicht wenige Menichen außerhalb bes Reiches, Die in feinem Tobe ben Beginn ichmerer fample in

Elemente, die wir nie verjöhnen fonnen, gitterten auf einmal formlich in erwartungsvoller Bejorgnis, bei ber wie jo oft, ber Bunich als Bater bes Gebantens Bate ftand. "Schwere Unruben in Deutschland", "Drobender Zerfall ber nationalsozialistischen Bewegung", "Kampf zwischen Barter und Reichswehr", "Streit ber einzelnen Führer unterein-ander um die Rachfolgefrage". Dies war ber Inhalt ber Schlagzeilen einer bestimmten Preffe, deren aufrichtiges Mitempfinden mit dem Chidfal unferes Boltes und Reiches aller Welt befannt ift.

Man lobte in Diefen Kreifen mohl in ber angenehmen Soffnung, buf eine wochenlange führerlofe Beit bes Reiches Die Möglichkeit bieten murbe, durch ein endlofes Spiel von Rombinationen Die Deffentlichfeit in und außer Deutschland ju verwirren um folder Mrt gur an fich ichon porhandenen internationalen Unficherheit noch ein weiteres beigutragen.

3m Intereffe bes beutiden Boltes und Reiches ift Diejes Spiel geftort worben! Gie burfen mir, meine Bollegenoffen, glauben, bag mir fonft natürlich ben Weg gemablt batten, erft den Appell an bas Bolt ju richten und bann feine Enticheibung auszuführen. Das Ergebnis ware in Diefem Fall nicht anders

Inbem die Reicheregierung legal berechtigt die Zujammenlegung der beiden Memter verfündete, bat fie getan, mas nach den vorhandenen Umitanden das Bolt felbft gefordert haben würde. Deine perfonliche Auffaffung gu biefem Problem ift in bem Brief an den Beren Reichsinnenminifter einbeutig und flar Jum Ausbrud gebracht.

Der heir Reimoprandent, Generalfelbmarichall von Sin : benburg mar bom Schidfal auverichen, ber große Mittler gu fein swiften bem Beutichland ber Bergangenbeit und bem ber Bufunft. In feinem ehrmurbigen Alter, entrudt jebem eigenfüchtigen Muniche, mar er für uns alle ber überperionliche Reprajentant unieres Bolfes. Ich babe in ben letten 1 5. Sabren oft und oft ber Borrebung gebantt, bag nach ihrer Gugung bie nationalfogialiftiide Bewegung burd meine Berion noch ben Treueid in Die Sand biefes mabren Baters ber Ration ablegen. durfte, daß fie mir nach fo ichweren Rampien endlich boch noch die gutige Freundichaft bes alten herrn ichentie und fomit ein Berbaltnis begründete, bas mich beglüdte, für die Ration ober von bobem Rugen mar

Der herr Generalfelbmaricall und Reichsprafibent ift eine einmalige Ericheinung gemeien und tann nicht erfest werben. Seine Miffion als Reichoprafibent wurde burch ibn felbit erfüllt. Riemand foll fünftig mehr biefen Titel weiterführen. Go logijch aber die Berbindung ber beiben Gunttionen ift und io verlaffungorechtlich einwandfrei bas Gelen ber Reichoregierung biefe Frage loft, to jehr muß ich es ablehnen, bas Recht gu biefem gewattigften Schritt ber Renformung bes bentichen Reiches aus einer fruber erteilten Bollmacht abguleiten,

Rein!

Das Bolt felbit foll barüber enticheiben! Indem ich bamit ber einstigen endgültigen Gestaltung der Berjaffung des Deutiden Reiches nichts vorwegnehme, glaube ich, daß es mir gelingen wird, dem Titel bes deutschen Reichstanglers für Die Bufunft nur neue Chre gugufügen!

Das Recht, eine fo fuhne Auffaffung aussprechen ju burfen, entnehme ich einer nunmehr balb ibjabrigen Arbeit, die - ob freiwillig ober unfreiwillig - einft einmal als eine Wandlung und Entwidlung von geschichtlichem Musmag feftgeftellt werben wird! (Ctarler Beifall).

Als ich vor bald 16 Jahren als friegsverlegter Goldat in bie beutiche Beimat gurudtehrte, traf ich dort eine Lage an, die jeden Mann zwang, feine eigene Stellung hiergu gu fuchen und einguwith zwang, seine eigene Stellung pietzu zu juden und einzu-nehmen. Ich war für diese Zustände so wenig verantwortlich wie die Missionen meiner Kameraden. Ich habe mit der wer-denden Reise schol in den Jahren des Friedens begonnen, mein eigenes Welfdild zu gestalten. Ich habe aber niemals für diese meine Aussausungen Fropaganda gemacht, niemals versucht, sie anderen auszuwingen, genau so wie ich mich aber auch selbst feinem solchen Imana unterwerten sieh feinem folden 3mang untermerfen lieg.

Als der Krieg begann, jog ich in ihn als beutider Goldat, wie Die Millionen anderen von bem einzigen Entichluft befeelt, getreu und wenn notwendig die in den Tod meine Pilicht zu erstüllen. In dieser Auffassung und in diesem Willen din ich in teiner Setunde des großen Kingens wankend geworden. Ebenso wie ich gleich meinen Mitkämpfern zuriesst überzeugt war, einem ichuldies angegriffenen Bolt zu dienen. Ich habe daher im Kriege auch keine politische Propaganda gertieben und war des bestellt auch die den Kriege auch keine politische Weisensche mie am Kriegenbeginn halb ebenjo unichuldig am Kriegsende wie am Kriegsbeginn. Ginet unter ben vielen Millionen anderen, ben bas Geficffal beftimmt hatte, namenlos und unbefannt im gleichen Tritt ber anderen namenlojen ju marichieren!

Als aber ber Rompf an ber auferen Front tein Enbe gefunben hatte, waren Beimat und Bolt aufgeriffen und in innere Fronten gerlegt Die deutiche Ration erichien von den mifbeften Leibenichaften ergriften, aufgeloft in fich fanarich und blutig befämpfende Rlaffen, Barteien und Stande. Diefer inere Rampi war wirllich nicht eine bloge theoretiiche Inseinanderfegung mit geiftigen Walfen, ionbern ein Rricg mit taum minder granfamen Mitteln, ale wir fie vier Jahre lang worher tennen gelernt und erlebt hatten. Ebenio mar ber Musgang bieles Rampfee fur Deutschland nicht weniger bebentungsvoll als der Ausgang des großen Krieges felbit. Run erit entichlog ich mich, auch an biefem Rampfe teilzunehmen, um nun 's politischer Colbat weiter gu ftreiten für bas Schidial unieres cutiden Boltes. Bas Millionen anderer taten, babe ich ebenjallo getan Der unpolitifche Rampfer bes Beltfrieges murbe nun fampfenber Bolititer und zwar im Entichlug jofort, in ber Durchführung allerdings erft nach monatelungen inneren lieberlegungen und jeelifchen Ramplen.

Unfer Bolt mar wie fa oft in ber beutiden Geschichte wiebes einmal von einer revolutionaren geiftig-weltanichantiden Une einanderfegung ergriffen worden, beren Folgen fur Dentichland damals furchtbar muren, aber in ber Bufunft noch ichredlicher werben mußten Bieder war Die Kraft ber Ration ju einem Bruderfrieg eingejest und verbraucht morben, ber deutiche Menichen gegen Deutiche führt. Die inneren Banbe unjeres Boltstörpers begannen fich damit ichnell zu lodern und zu löien und an Die Stelle eines Boltes traten flaffenmagig beftimmte Ericheinungen, Die, ftatt einer traftvollen nationalen Golibarifat zu bienen, internationalen Gedanten und Phantoffen nachliefen. Diele Entwidlung murbe begunftigt burch bie Ronitruf. tion unieres Berfaffungelebens, bie in einer fallch verftanbenen Muslegung ber Lebensintereffen und Borrechte Die Ration iner perberbten parlamentariichen Demofratte auslieferfe. Richt ber tatfachliche Bolfswille wurde burch fie jum Ausbrud gebracht, fondern nur Die Mangel biefes Boltes: Ungulanglichfeit, Salbheit, Schmache, Zeighelt begannen fich unter bem Mantel ber parlamentarifden Institution bem Bolt ale Regiment gu prajentieren. Die Folgen find fataftrophal geweren. Gelby ju den natürlichften und wichtigften Fragen bes Gejamtlebens ber Ration mar en nicht mehr möglich, eine einheitliche Stellungnahme zu erzielen. Ja, als bie 3ahl ber Weltanichauungsparreien mangels porbandener ober hierzu brauchbarer Ibeen nicht mehr weiter gespalten und bamit vermehrt merben tonnte, gab bas wirtichaftliche Leben die parteibilbenben Motive in einem um fo reichlicheren Umfange ab. 3u 46 Barteien hat fich biefer Bahnfinn allmählich ausgewachsen. Was aber bebeutet eine Ration, was bedeutet ein Boll auf biefer Welt bes harten Daleinstampfes, bas ben wichtigften Gragen feines Lebens in einer folden Beriplitterung gegenübertritt. Kann man annehmen, bag auch nur bas fleinfte Weichaft gebeiben tonnte, wenn jeine Gubrung in 20 ober 30 Auffaffungen auseinanderfiele? Bird ein Bauernhof auch lebensfahig fein, ber pon 7 ober 10 verichiebenen Meinungen regiert wird? In, ift überhaupt eine erfolgreiche Arbeit bentbar, wenn ein Dugend Absichten lich ihrer bemachtigen? Man fage aber nicht, baf bieje Barteien fa wenigstens in den großen Gragen ohnebin gu einer einheitlichen Auffaffung gefommen maren, benn man milite boch wohl die Frage aufwerfen, weshalb man fie überhaupt ins Leben rief. Diefe parlamentarifche Berfallobemotratie bat noch ju allen Zeiten Bolter und Staaten ju Grunde gerichtet. Gie briidt nicht ben Willen bes Bolles aus, fonbern bient nur ben Intereffen Heiner und großer gewiffenlofer Bolfsverführer. Die Wirfung biefer Urt von Staafsführung in Deutschland war verbangnisvoll, bie Folgen fataftrophal. Geit lich biefe parlamentarijche Demotratie biefer Ration endgültig und reftles bemachtigt batte, frat ein Berfall auf allen Lebensgebieten ein. Richt nur politiich, fulturell und moralijch murbe Deutichland gericht und gejdmacht, nein, auch wirtichaftlich ging bie Borausjegung verloren, unter ber am Ende allein ein fo unermeglich tomplie gierter und empfindlicher Organismus gebeiben fann. Diefet Birtichaftsperfall trifft aber nicht nur den Unternehmer, ben Burger ober überhaupt einen bevorrechtigten Stand, fonbern er trifft alle, ob Geiftes- ober Sandarbeiter, ob Stabt, ober Landbemobner.

Der Bufammenbruch ber nationalen Birticaft eines Boltes if ein Borgang, ber niemand liberficht, ausschlieft ober auslagt. Und wenn auch auf einen Unternehmer bunbert Arbeiter tommen benn ocht beim Jusammenbruch biefes Beichuftes mobi

nur ein Unternehmer gugrunde, aber mit ihm auch hunderi Apbeiter. Go wie biefer ihre wirtichaftliche Egifteng aufgebant bat, reigt biefer lie gemeinfam in den Abgrund. Das die Menichen bies nicht feben mollen, bangt nicht felten bamit jufammen, bog bie Rataftrophe nicht alle im felben Angenblid und in ber glei den Scharfe trifft, boch am Ende fpielt weber bie Beit, noch bie Reibenfolge bier irgend eine Rolle. Co ift auch ein Trugichtub ju glanben, boh man auf Die Daner die Wirticoft in Binnenund Export-Birtichaft teilen tonnte, Das wirticinftliche Leben ift eine Gunttion bes gesamten Bolfstorpero. 3m Großen gefeben mirb dreje Gunttion entweder einen gefunden und normalen Berlauf nehmen und bann allen jugute tommen ober fie mirb veringen und bann ebenio alle in Mitleibenichaft gieben.

Es ift aber flar, bag bie politifche Berfegung eines Bolfoforpere smangolaufig auch bas Ende jeber Mutoriflit ift. Ohne fie aber gibt es tein gejundes Junttionteren ber Birticaft! Denn jomie eine Staatsführung pon ber Barteten Gunft und Soft ergriffen unfahig wird notwendige Entidluffe ju faffen und burchgufegen, wird fie auch unfahig, notwendige wirtichaftliche Magnahmen gu treffen, ja überhaupt ber Wirtichaft bie fefte Gubrung und ben feiten Schut angebeiben gu faffen. Obne fie ift nun einmal nicht ju beiteben. Wenn ein Staatoregiment erft einmal abbangig ift pon Barteien, Die fich felbft als "mirticaftliche Bertretungen" beflarieren, bann wird bie Stantsführung abbangig von ben Bunfchen einzelner Wirtichaftsgruppen. Gle wird bamit bie Dienerin einseitiger Birtichaftsintereffen und bamir unfahig, über bas Intereffe Gingelner Die Intereffen ber Gefamtheit mahrgunehmen. Gine Staatsführung fann aber nicht bem Arbeit. geber bienftbar fein, fo wenig wie bem Arbeitnehmer; nicht Stadt ober Band, nicht bem Sandel und nicht ber Induftrie, fonbern ausichliehlich bem gejamten Bolte. Sie muß fühlen, was bieles Bolt in feiner Wefamtheit jum Leben braucht und muß biefen Lebensnotwendigteiten ihren flarten Schut geben. Gie bari in feiner Stunde vergeffen, bag bas Beben ber Ration, was immer droht, von allen verteibigt werben muß und bag baber jeber einzelne berechtigt ift, ju verlangen, ban bie Stoatsführung fic nicht einer Gruppe unterwirft, fonbern bas Intereffe aller

Je großer aber bie mirtidaftlichen Gemierigfeiten find, um fo großer und ichmerer werben bie Entichluffe fein, bie eine Stootsführung ju treffen bat. Dann fann ein Regiment nicht von 30 ober 40 Borteien Inftruftionen empfangen und Befehle entgegennehmen, auferbem wird es in feinen Entichluffen und Maknahmen genau so zerriffen sein wie feine parlamentarischen Buftraggeber. Und bann tonnen teine floren Enticheibungen mehr tommen, iondern Rompromiffe. Dann mirb man aber por allem nicht ben Mut haben, einen gang großen und riefanten Entichlug ju treifen. Wer aber geminnen will, muß wagen. (Beifall.) Ber überhaupt feine Entidluffe irifft, wird auch niemale Gehlgriffe tun. Ber fich aber vom Schidial beauftragt fühlt, große Enticheidungen ju finden und ju treifen, muß feiber auch gemartig fein. Gehler ju begeben. Es mare aber unperftanblich, von einem Regiment ben Mut ju großen Taten felbit auf die Gefahr von unterlaufenben Gehlern - ju erwarten, bei bem eine Meute parlamentariider Auftraggeber nicht bas Gute intereffiert, fonbern nur auf Die Migeriolge lauert, Die etwa eintreten fonnten. Je größer baber bie Aufgaben, befto untauglicher maren bie Leute Diefes Spiteme. Es guchtete feine berantwortungefreudigen Menichen, fonbern verangitigte Safen ober pfiffige Schieber. Es totete jebe Berjonlichteit, erftifte jebe Initiative und labmte jebe Leiftung.

Totiamlich legte bann auch ber Berfall bee beutiden Bollsentichlich ju feben, wie fich die Rrafte ber Gelbitbebauptung einer großen Ration im Ablauf weniger Wochen von augen nach innen mandte und bort in milben Weltanichauungefampfen und im Bruberfrieg einfach vertan murbe. Es ift nicht notwendig. im einzelnen eine genauere Darftellung biefer Beriebe bes Berfalls ju geben. Gie ift Ihnen noch in Erinnerung, Deutschland bat damale in wenigen Wochen to viel an fichtung por ber fibrigen Belt verloren, ale nielleicht nur in vielen Jahrzehnten wieber gutgumachen ift. Mus ber Birrnis und bem Durcheinander ber Damaligen Rampie aber ergab fich beipitbere jolgende Ent-

Jwei geiftige Auffaffungen rangen in unferem Bolt miteinauber, die fich als ftarf genug erwieien batten, ungablige Menichen bemußt oder unbemußt in ibren Bann gu gmingen Millionen lebten in einer Welt iogialiftiider Borftellungen, Die fie mogi im einzelnen nicht gu befinieren vermochten, Die aber im gefamten ihnen ale etwas Grichloffenes und Rotwendiges ericbienen. Diefer fogialiftifden Auffaffungswelt ftanb gegenüber eine nationale, Auch hier mochten bie Definitionen weit auseinandergeben, allein auch hier umichlog bas Schlagmort ,national" eine Gumme von Borftellungen, Die gu einer Gefamtauffaffung fubrie, fur Die Millianen bereit maren, ibr Beiten bingungeben

Des Entideibende war nun, bag Berufene ober fich berufen buntende Beriteter biefer beiben Auffaffungen grundiaglich Die Theje verrachten, bag swifden biefen beiben Welten nicht nur jede Berbindung feble, fonbern bog fie fich gwongeläufig in Todesfeinbichaft gegenüberfteben mußten. Die fogialiftifche Welt wurde in erfter Linie von ben Arbeitern ber Sand bewohnt, Die nationale von den Arbeitern ber Stirn. Wenn dieje Ericheinungen nicht gur Wernichtung Deutschlonde führen follten, bann mußte im einer menichlich abmegboren Beit eine ber beiben

aum Siege werden, denn auf die Dauer teine wie Nation nicht bestehen, berein gestige Arbeiterschaft in der organisierten Arbeiterschaft der Jouli den Todseind und umgelehrt desgleichen sieht Das drohend Schlimmite war daher auch nicht eine Ueberwindung des dürgerlichen Nationalismus durch den Marxismus, sondern das Schlimmite war die Verdärtung diese Justandes, war die langiame endgültige Auseinanderschliung des deutschen Volles in zwei sich selbst genügende weltanschaftige Lebenstörper Die Bedslichteit einer solchen Entwicklung lehrt uns das Beilpiel der religiösen Spaltung.

Dies, meine Boltogenoffen, war die Bage, die ich, wie Millionen andere, am Ende des Krieges autral. Das war das Bild, das die heimat dem jurudtehrenden Soldaten bot und das fich in den folgenden Monaten und Jahren nur immer schärfer zeichnete. Die Zufunft der deutschen Ration war unter ioligen Umständen sehr wohl vorzudestimmen. Das Unglief unseres einstigen tonsellen Berfalls fand nun einige hundert Jahre später seine politische Forischung. Wieder war eine ersolgsersprechende Entwidlung unseres Boltes abgelöst worden durch einen wahnstuntigen Kamps non Theorien, der weder dem Bürger noch dem Arbeiter je von Augen sein tonnte.

Rur eine kleine Clique internationaler Destrukteure, die den Unfrieden in der Wett liebt, weil sie von ihm lebt, konnte einen jolchen Wahnstun begrüßen.

Jeder ehrliche Deutsche aber mußte auf das tieffte leiden bei dem Gedanten, daß wieder einmal all die unsagdaren Opfer Millionen tapferer Menschen vergeblich waren. Aur weil fich unser Bolt in einet irrinnigen Berblendung gegeneinander treiben ließ, vollgepfropit von theoretischen Boritellungen, die ihre wahre Bedeutung durch die praftische Wertlofigfeit zur Genüge etwiesen hatten Dieser Kamps muhte am Ende im bolschewistischen Chaos enden. Was das für Deutschland bedeutete, fönnen vielleicht auch heute noch nicht alle vollständig ermessen!

Angefichts breier Ertenntnio vermochte ich co damale nicht in eine politifche Batteimelt eingutreten, Die meiner Uebergengung nach nur jum Berberben ber Ration führen mußte. Dies maren bie Ueberlegungen Die mich beberrichten: Wenn ber Rationalismus unferer burgerlichen Welt und ber Copia. lismus unferer Margiften fich niemals vereinigen liegen, wenn damit die Maffe ber Intelligeng Die Begiehung gur Maffe bon Bolten endgultig verlor und menn endlich baburch die Ration, D. A. alfo das beutiche Bolt, der volltommenen Auftofung, Obne macht, und bamit auch ber wirticaftlichen Bernichtung verfiel bann hatten die beiben Theorien für biefes Bolt feinen Wert. benn Theorien find nicht bagu ba, um Bolter gu pernichten, fonbern um fie gludlich ju machen. (Beifall.) Die ütonomiichen fiefebe unferes Lebens mogen fein wie immer, aber 3been und Grundfage, Die gur Berftorung Des öfonomifchen Lebens führen, find als Lebenogejege untauglich. Barteten, Die folde Ibeen vertreten, faun man nicht reformieren, fonbern man muß fie beseitigen. (Beifall.) Denn es ift immer noch beffer, es geben ein paar Dugenb margiftifche und burgertiche Barteien gugrunde, ale ein Bolt. (Brano, Beifall.) Denn biele Barteien friften ihre traurige Eriftens feit einigen Jahrzehnten auf Roften ber Ration, aber bas Bolt hat Jahrtaufende feines Lebens hinter fich und bamit ein Unrecht jum Leben in Jahrtaufenben ber Bufunft. Es batte baber in meinen Mugen feinen Sinn, einer biefer Barteien beigutreten, um fie etwa gar noch lebensfähiger ju machen, fonbern bas politifche Leben hatte nur bann einen Sinn, wenn es gelang biefe politifchen Barteien ju pernichten Wis ich baber meinen Gintritt in bas politifche Leben vollzog, geichah es mit bem brennenben inneren Schwur, Die Barteienwelt. in Dentichland auszurotten und an ihre Stelle

eine beutiche Boltogemeinlichaft

ju fegen. (Beifall.) Ich war mir vom erften Toge an barüber flar, bag biefen Jiel nicht in Wochen u. Monaten, ober selbst in einigen Jahren erreicht werden fann. Ich begriff die unermestliche Arbeit, die ein solcher Entschung mit sich bringt. Wie eine Ueberprüfung der Warte: "Rationalismus" und "Goptalismus" zu einer einheitlichen Definition sührt. so sicher ist ihre Berwirtslichung.

Man fann leicht verstanbesmäßig feltftellen, bag ber hochite Nationalismus nur in einer unbedingten Singabe bes Gingelnen an bas Bolt leinen Ausbrud finbet. Dan wird nicht leugnen, bag ber reinfte Sozialiomus die bemußte Soberftellung bes Bolles, feines Lebens und feiner Intereffen über die Intereffen und san Leben bes Einzelnen bedeutet. Allein es ift unermestich er, bieje idealijtijden Ertenntniffe in die Wirtlichfeir ju überfegen Gine Belt von Borutteilen tritt einem bier gegen. über: Berfunft Ergiebung, Bilbung, Lebenoftellung, Gintommen, Armut und Reichtum haben Schranfen aufgerichtet, Die icheinbar unüberminblich find. Gie brauchen nicht bewuft boswillig gu jein, bieje Menichen, und fonnen boch nicht ben Weg gueinander finden. Ein langes Beben, bas binter ihnen liegt, bar fie io mit Traditionen überfüllt, bag fir felbit ale melleicht logat fculbloje Opfer nicht mehr fahig gu jein icheinen, bas größere, Genteiniame ju erfennen.

Wenn ich aber bamals trogbem glaubigen Bergens an biefe große Aufgabe ale unbefannter beuticher Golbar ben Weltfrieges ging, bann geichab es unter bem gewaltigen Einbrud gerabe birjes größten Erlebniffes Denn bag bie Heberwindung ber einzelnen Intereffen und ben eigenen 3che gugunften einer Gemeinichaft möglich ift, bat in übermultigenber Beife ber große Selbenfampi unieres Bolles bewiejen (Beifall.) Millionen und abermale Millionen haben bamalo bie Freiheit und bas Leben eines Bolles verteibigt, bas ihnen bamit im Gefamten mehr wert war, als bas Leben im Gingelnen. Wenn es aber möglich ift, Millionen von Menichen im Rriege bis zum Lebensverzicht einer Gemeinichaft gu meiben, bann muß es möglich fein, biefes Ibeal ber Gemeinichaft auch im Frieden aufrecht ju erhalten. (Beifall.) Denn es find teine anderen Manner, Die im Jahre 1918 und 19 und 20 lebten und beute unter uns leben, ale die, bie in ben Jahren 1914-18 ibre Bilicht erfüllten Rur die Gubrungen boben fich gewandelt.

Ich war überzeugt, daß en gelingen muß für eine neue Idee der Boltogemeinschaft allmählich auch die Menichen zu erobern. Wenn es aber einer Widerlegung der Aleingläubigen bedürfte, jo tonnte eo feine größere und ichlagendere geden als die Meine herren Iweisler und Krititer! Bor 15 Jahren habe ich

biejes Wert als unbefannter Frontfoldat begonnen ohne Vermögen und ohne Ibre werte Unterstügung, ja ohne daß ich selbst auch nur einen bekannten Namen besessen bätte, ohne Ihre Presse, ohne die deutsche Wirtschaft, ohne die Mithilfe jogenannter prominenter Köpse des öffentlichen Lebens (Bravo, ftirmischer Bestall), dafür aber — gegen die alten und gesestigten Parteien, gegen ihr Kapital und ihre Presse, gegen die ganze öffentliche Meinung, gegen den Staat und seine Macht! Und heute hat dieser mein Kamps zu einem Ersolg gestähet, der in der beutschen Geschichte einst als eine historische Wende gelten wied.

Rein, die Gedanten und Bringipien des Kamples von damals waren richtig Wenn jemals der Erfolg Beweistraft besitht, dann in diesem Jalle. Denn nicht nur der Sieg dieser damals fo verlachten und verspotieten Idee ift eingetreten, jondern auch die erwarteten Erfolge find getommen.

Wenn Sie beute, meine Bollogenoffen, Die Stellung unferes Boltes politiich, mirtichaltlich und fulturell vergleichen mit ber por 15 Jahren, bann werben Gie nicht ben Wanbel ab. leugnen tonnen, ber in manden Dingen noch vor turgem als unmöglich angeichen und bezeichnet murbe. Allerdings gibt es auch beute in Dentichland noch viele Menichen, Die Die innere Gelenmanigteit biefer Entwidtung nicht begreifen. Gie ertennen nicht, bof biefer Rampi unr burchführbar mar burch eine neue Bewegung, Die fich biefer Mufgnbe in fanatifchee Inbrunft verichrieb. Diefes Simmelreich tonnte nicht von Beigen ober Salben erobert werben. Rur folde Manner und Frauen taugen für biefen Rampt, die bereit find, fich ibm bin jur Gelbftaufopferung bingugeben (Beifall) u. weiter tonnen in viele nicht verfteben, bag man eine folde Bufammenfügung pon'Menichen nur nach großen und einfachen Gefichtspuntten bin vollgieben tann. Rur das allernotwendigite wird als bas Gemeinjame gunachit in ben Borbergrund gestellt werben muffen und es bleibt ber Beit überlaffen, Die auf Diefer großen allgemeinen Bafis gejammelten Menichen in ein immer engeres Berbaltnis gueinander gu bringen. Rur wenige lapibare Grundiage tann bas politifche Glaubensbefenntnis einer folden Bewegung umfaffen. Bas aber in fo großen Fragen ben Weg zueinander gefunden bat, mird allmablich von felbit nach einer einheitlichen und gemeinfamen Beantwortung und Lojung auch der anderen Lebensaufgaben ftreben. Go wie ich por 15 Inhren ben unerschütterlichen Glauben an ben Gieg ber von mir bamals begrundeten Bewegung bejah. fo ift mein Glanbe unerichütterlich an die Bollendung Diejes Berte (Belfall). Die Beit bierfür tann nicht nach einigen Jahren bemeffen werden. Es ift auch gleichgultig, ob ber einzelne von uns bles noch erlebt ober nicht. Enticheibend ift, bag bie richtigen Bringipien unferes Rampfes unentwegt beharrlich und mntig vertreten werden. Dann wird die Bufammenfugung bes beutiden Boltotorpere fich mehr und mehr bem 3bente nübern.

Ich scheide von meinem deutschen Bolt in der sesten Hossnung, daß das, was ich im Jahre 1919 ersehnte und was in langsamer Reise zu dem 30. Januar 1933 führte, zu voller Erfüllung und Bollendung der geschichtlichen Sendung unseres Boltes reisen wird. In diesem Glauben an die Zutunft des Baterlandes tann ich beruhigt meine Augen schließen.

(Sindenburgs politifches Teftament)

Wenn ich heute wieder wie schon so oft an die deutsche Ration appelliere, dann will ich in der Tatsache dieses von mit begonnenen und durchgeführten Kampses meinen größten Eriolg und damit meine Rechtsertigung sehen Denn alles, was weit dem 30. Januar an Besserung in Deutschland eingetreten ist, war nur die Folge dieses Kampses sür eine nene deutsche Boltsgemeinschuft. Er hat die schwerzten Opser gesordert. Gerade die Zweisser und Kleingläubigen, die mir tausend Malnachwiesen und versicherten, daß selbst der Gedanke an einen Ersolg dieser Bewegung eine Lächerlichkeit set, sie werden nun umla weniger bestreiten können, daß zum mindesten eine unermessiche Arbeit und ein unermessicher Fleiß nötig waren, um dieses ihnen selbst so phantastisch erschienen Ziel zu erreichen.

Es max mir möglich geworsen, im Laufe dieser Jahre eine große Schar bester Mittämpler aus allen Schichten unseres Boltes zu sinden und zu sammeln. Was sie an Genialität und Fleiß in ewig unermüdlicher Arbeit einsehen mußten, um mit mir diesen Staat zu erabern, fann nur der ermessen, der weiß, wie ichwer es ist, mit nichts den Kamps für etwas Großes in diesem Leben anzusangen und durchzusühren. Darüber dinaus sorderte dieses Ideal von vielen Blut und Freibeit.

MII benen, Die fich weniger in Deutschland als in ber übrigen Belt entruften über die Barte ber nationaljogialiftifchen Repolution mochte ich nur gu bedenten geben, bag bie nationaffogialiftifche Bewegung in ihrem legalen Rampf um bie Dacht allein nuhegu 400 Tote und über 43 000 Berlegte gu beflagen hatte. Es mar auch bier nur ber Wille gur beutiden Boltogemeinicalt, ber uns allen nach dem Giege die Gelbitbebert. dung und Burudhaltung gab. Bir wollten nicht Blut vergiegen, wollten feine Rache üben, fondern wollten nun erft recht die Menichen für bie neue Gemeinichaft erobern und geminnen. Bir willen, bag fur viele ber Weg in diele neue Erfenntnts idmer ift. Wir miffen auch, bag die Bewegung bei ber Bertundung ibrer 3beale fich irdifder Wejen bedienen muß, Die leibit nur gu leicht ber menichlichen Ungulänglichkeit erliegen. Allein, ich mochte jedem zu bebenten geben, bal ber Mufbau einer Urmee 200 und 300 Jahre Beit forbert, bag Religionen 3000 und mehr Jahre an ber Ergiebung ibrer Rriefterichaft tatig find und bag bennoch bie menichliche Schmache fich niemale gang überwinden lagt. Wer will ein Urteil fallen über eine Bewegung, bie por 15 3abren mit gar michts und aus nichts beraus begonnen wurde und beute eine mange Ration ju führen bat!

Ich weiß, es wird viele Jahrzehnte erfordern, um der Größe diefer Aufgabe auch nur annähernd entsprechende persönliche Werte der Führung zur Berfügung zu kellen. Allein: Bor uns fieht das Golf. Es war dem Berfall und dem Untergang ges weiht, das Elend von Milliomen Menichen ichtie zum Simmet, die Würdelosigteit des überwundenen Sostems tried uns die Schamröte ins Gesicht. Ich habe es daher gewagt! Das Schicklat gab mir die Männer, und wie sie waren, mußte ich mich ibrer bedienen Was an uns ichlecht ist, tann nicht bester sein, was gebestert werden tann, wird durch Bestere ersest. Immer aber mit ich der Ration die Größe der uns gestellten Aufgabe und die Kürze der Zeit zur Berückschigung empfehlen. (Beifall.)

Es ift nicht notig, daß ich Ihnen in diefer Stunde ein Bild gebe, was in ben letten eineinhalb Jahren in Deutschland ge leiftet wurde. Es geichieht bies beute jeben Tag und Sie lelbit find ja lebenbe Beugen Mflein, ich mochte bich, mein beutides Bolt nur bitten, alle biefe Brobleme und Aufgaben nicht als einzelne Ericheinungen, fonbern ale etwas Groges und Gefamtes ju beurteilen. Riemand bat bas Recht, fich felbit in ben Mittel. puntt diefer Betrachtung ju ftellen, benn ich gestehe freimutig, bag mich in diefen 15 Jahren niemals die Intereffen einer einseinen Berjon ober etwa eines Stanbes allein berührten, fonbern fteto nur ber Gebante an bas Leben unferes gangen Bolten. Bas wir baber immer wieber an Opfern fordern, muß geforbert merden. Bas immer wie als Silfe geben, muy gegeben werben. Wenn aber ber Einzelne Die Empfindung befigi, bag ihm nicht alles murbe, mas er vielleicht geglaubt ju verdienen, bann bitte ich ju bedenten, daß wir nichts geben tonnen, was uns nicht bas beutiche Boll felbit wieber gibt, bag unfer Rampi nur ein facts gefester Musgleich ift auf der einen Geite und eine Mobilifierung der Beiftungen, der Entichloffenheit und Lebenofraft unferes Bolfes auf ber anberen.

3ch möchte weiter mich bier gang furs mit benen beschäftigen, bie meinen, zu Unrecht in ber Freiheit ihrer Rritit bei ich ranft gu fein. In meinen Augen fit Kritit feine lebens-wichtige Funktion an fic. (Starfer Beifall.) Ohne Reitifer fann bie Welt leben, ohne Arbeiter nicht!

3d protestiere dagegen, bag es einen Beruf geben foll, der aus nichts anderem befteht, als ohne eigene Berantwortung beffer miffend ben Menichen breingureben, bie Arbeit und Berantwortung tragen. 3ch habe in meinem Leben 13 Jahre lang gegen ein Regiment gefampit, allein nicht in negativer Kritif, fonbern in positivem hinweis auf bas, was geicheben follte und ich babe nicht gezogert, fo wie mir ber bochfelige alte Berr die Berantwortung gab, fie gu übernehmen und ich trage fie nun por bem gangen beutichen Bolfe (Brane und lauter Beifall). Und es wird feine Sandlung geicheben, für bie ich nicht mit Ropf und Leben por biefem Bolte einftehe. (Bio dezholter Beifall.) Allein, ich darf jumindeft bann von diefem Bolt basfelbe Recht begnipruchen, das jeder Arbeiter und Bauer und feber Unternehmer auch fur fich in Aniprud nimmt. Bas wurde ein Bauer fagen, wenn, mahrend er fich im Schweiße feines Angefichte abmuht, auf feinem Sof banernd einer berumfpagieren wollte mit feiner anberen Beidbaftigung als berumgunorgeln, berumgutritifieren und Unruhe gu fielten? Bas wurde ein Arbeiter tun, ber por feiner Dafdine fteht und nun bauernd von einem Meniden angerebet mird, ber an fich nichts tann, auch nichts tut, aber ihn ununterbrochen benörgeit und befrittelt? Ich weiß, Gie murben folde Ericheinungen teine acht Tage aushalten, sondern fie jum Teufel jagen. Die Organifation ber Bewegung gibt hunderttaufenden von Menichen Die Möglichteit in positivem Ginne mitzuarbeiten an ber Geftaltung unferes nationalen Dafeins. Jebe wirtliche Unregung und jede mirtliche Mitarbeit wird bantbar begrugt. Allein Menichen, beren einzige Tätigfeit es ift, die Tätigfeit anderer ju begutachten und ichlecht ju machen, ohne felbit jemals eine prabtifche Berantwortung gu übernehmen, ertrage ich nicht In biefem Staat foll jeder irgendwie mittampfen und mitichaffen. In Diefem Staat foll co fein Recht auf Rorgelei geben, fonbern nut ein Recht auf beffere Leiftung (Buftimmung). Wer eine Tatigteit beffer gu machen verfteht, mer eine beffere Erfenntnis an Stelle einer ichlechteren gu fegen vermag, wer einen Schaben aufjeigt, um ben rechten Weg gu weifen, der bat febe Möglichteit, fich ju außern und ju betätigen. Ich habe freilich in meinem bisberigen Leben immer wieder gefeben, bag man ftete mehr Denichen findet, die es beffer miffen, ale Menichen, Die es beffer tonnen, und auf taufend bie fich melben, am eine Arbeit gu beurteilen und ihr Gutachten abzugeben, treffen faum gebn, Die gewillt find, felbft mitzuarbeiten 89 Prozent aller berufsmägigen, redfeligen Rritifafter werben ichweigfam im Moment, in bem man fie einfabt, ihr Befferwiffen nun burch eigene Arbeit in ber prattifden Wirtlichfeit ju beweifen.

Wenn ich mich aber gegen ben Unfug einer folden Berienung wende, bann geschieht es, weil ich als bas Wichtigfte für bie gange Jutunft ausehe

Die Aufrichtung einer wirflichen Autorität ber Guhrung ber Ration.

Ich habe es mir als Aufgabe gestellt, bem deutschen Bolt eine Staatssührung zu geben, die als beste Repräsentautin seines Willens unabhängig ift und unabhängig sein soll von allen Einstüffen, die das Staatsregiment zum Büttel bestimmter einzelsner Interessen machen wosen. Die Regierung des deutschen Boltes funn nur verantwartlich sein ihrem Bolt und niemals einer einzelnen Interessenzuppe. Rur in dieser souveränen Stellung kann sie von allen Deutschen als die unparteiliche und gerechte Führung der Nation angesehen und anerkannt werden. Es muß sedermann im Bolte das Bertranen besitzen könnes, daß seine Regierung für ihn genau so vorhanden ist wie sur den anderen.

So wie die Gesantheit als Staatsbürger durch ihre Laften und Abgaben das Reich erbalt, so muß die Führung des Reiches auch allen verpflichter sein und kann nicht einer einzelnen Gruppe dienen Es ist sehr schwer ein solches Regiment auswichten, allein es ist umso nöriger, es in Schutz zu nehmen vor allen Angrissen, die seiner sonoranen Autorität Schaden gulu gen könnten. Denn datan muß das gange Bolt interessiert sein, daß seine Staatssührung eine unabhängige Bertretung keiner Lebensinteressen ist Diese Staatssührung aber mird von weit Leisen getragen: Politisch von der in der nationultariet. Demegung organisserten Boltsgemeinichaft, militärisch von der Wechtmacht. Es wied für alle Zutunft mein Streben sein, den

Grundfagen Geltung gu verichaffen, bag ber alleinige politifche Willenstrager in ber Ration Die nationaljogialiftifche Bartet, ber einzige Baffentrager bes Reiches bie Wehrmacht ift. (Bet (all.) Mul ber Treue Diefer beiben Organifationen jum Staat beruht beffen Starte u. Rraft. Un ber Aufrechterhaltung biefer Konftruftion muß das gange beutiche Bolt bas bochte Intereffe befinen, benn fie gemabet bem beutiden Staat nach innen u. nach auhen eine ungerftorbare Geftigfeit. Gie gibt uns im Innern eine ftabile Ordnung, ohne bie bas Leben auf Die Dauer nicht befteben tann Gie fichert bem Bolf eine Regierung, Die nicht von ein, geinen Berufsgruppen abbangig ift, fondern der Ration allein perantwortlich bleibt. Gie enthebt uns ben parlamentarifchen Streitigfeiten, Rubbanbelsgeichäften und Schiebungen, Die mir noch genugend in Erinnerung haben. Gie gemaher ber Stoatsführung Grabilitat und Dauer und befahigt fie baburch Bolitif auf lange Sicht hin ju treiben. Gie gibt ihr bie Unabbangigfeit pon ber nörgelnben Tagesfritit und macht fie fomit fabig, Entichluffe zu treffen, die notwendig find, trogbem fie die Möglichfeit von Irrtumern in fich bergen. Gie gibt vor allem aber ben unbemittelten Lebensichichten unieres Boltes, Arbeitern und Bauern lowie bem tleinen Mittelftand Die Giderheit, von einem Regiment geführt zu werben, bas nicht einseitigen Intereffen tapitaliftifder Ratur verpflichtet ift. Gie gibt weiter ber Staatoführung die Möglichkeit, bort wo fich Schaben zeigen, rudfichtslos eingreifen zu tonnen Mur unter bielem Regiment ift es möglich, auch die großen Diebe gu bangen, fatt fie laufen ju laffen. (Beilall.)

Diele Konftruttion aber gibt jugleich bem Reich bie Gewühr einer würdigen Vertretung feiner Lebensintereffen auch nach austen. 3wei Tatfachen muß die Welt wiffen:

1. Das Deutsche Reich wird seine Chre und seine Gleichberechtigung niemals preisgeben. (Lang anhaltender Beifall.) Das bentsche Bolt wird geordnet in seinen inneren Berhältniffen und Angelegenheiten die Sicherheit und Unabhängigleit des Reiches gegen sedermann in Schutz nehmen. Und

2. Die beutsche Regierung ift wie bas beutsche Bolt erfüllt non bem unbedingten Wunsche, jur Wahrung des Friedens auf Dieser Welt das höchstmögliche beizutragen. (Zustimmung.) Die deutsche Armee braucht ihren Waffenruhm vor niemand zu rehabilitieren, (Laute Bravoruse.) Die deutsche Regierung aber hat es nicht nötig, triegerische Erfolge anzustreben, denn ihr Regtment ist unerschäfterlich begründet und getragen vom Vertrauen des gesamten Boltes, (Beisall.) Die deutsche Reichvergierung braucht feine außenpolitischen Erfolge solcher Art zur Stürfung ihrer innerpolitischen Position.

Co mird, fo will ich es hoffen, der 19. Angust dieses Jahres Der Welt gegenüber ein neues Betenntnis sein der sicheren Festigseit des heutigen deutschen Reiches, der Zuverläffigfeit dieses Staates genan so wie der Friedensliebe von Bolf und Staatsführung.

Co ift baher auch tiar, bag die Zeit ber Revolution abgefchtoffen ift.

Die nationallogialiftliche Bewegung bat bas Reich erobert. Es ift nicht möglich, bag gegen ben Willen und bie Auffaljung riefer Beltanichauung Deutschland regiert wird, wohl aber ift es ficher, bag bie Ergtehung ber Stantsführung überall und an allen Stellen jum Geifte Diefer Weltanichanung noch viele, viele Jahre danert. Als ich am 30. Januar vom verewigten herrn Reicheprafidenten mit ber Bifbung und politifchen Gubrung ber nationalen Regierung betraut wurde, ichlog ich mit gablreichen Mitarbeitern, die nicht aus ber Bewegung gelommen maren, einen Trenebund, ber auch in Bufunft nicht mehr geloft werben mirb. In ben anderthalb Sabren ber nur hinter uns liegenden gemeinsamen Arbeit bat ein fachlicher und perfonlicher Bufammenichlug ftattgefunden, ber bem beutichen Bolle nur Rugen brachte. Die Berbindung ber weltanichaulichen Rraft und Die Sicherheit bes Rationalfozialismus mit einem hoben fachlichen Ronnen anderer Rrafte unferes Boltes hat une und bamit Deutschland por fraglichen Experimenten und ichmeren Rudichlas gen bewahrt Millionen Deutscher aber, die por allem aus tanfenderfei Grunden nicht zu uns ftanden ober uns vielleicht be-tämpfen, wurden gerabe baburch ausgefohnt mit einem Regis ment, das teinen anderen Wunich hat, als Deutschlando beste und fahigfte Meniden auf allen Stellen und Plagen unjeres Lebens jur Auswirfung gu bringen.

Die Evolution, die unter der nationaljozialistischen Staatolührung in den unn solgenden Jahrzehnten den allmühlichen volltommenen Ausdam des Reiches zum neuen deutschen Bolfoitaat hin vorzunehmen hat, ersordert innere nationalszialistische Dilziplin, höchste Ordnung und unbedingte Rube. Es ist mein unerschütterlicher Entschluß, seden, der es wagen sollte, diese Entwidlung zu verhindern oder gar durch Gewalt zu hemmen, verjönlich zur Berantwortung zu ziehen, und ich werde dabei nicht von dem Grundsch ausgesen, auf den unwissenden, weil nur versührten kleinen Menschen schliegen zu lassen, sondern ich werde in jedem solchen Falle die verantwortlich Schuldigen vor der Autorität des nationalsozialistischen Staates und seiner Führung zu Boden zwingen. (Beisall.)

Im übrigen wollen wir alle bafür forgen, daß Treue und Lonalität Grundsage unseres öffentlichen und privaten Lebens werben, Ich baue dabei guerft auf Treue und Zuverlässigteit der Bewegung, die den heutigen Staat geschaffen hat. Sie muß sich immer mehr eine sublen mit dem Leben und den Lebensaufgaben der deutschen Nation. Sie muß wissen, daß dieser Staat ihr Staat iht unt daß sie für sein Gedelben daber die schwerke und höchte Berantwortung trägt. In ihren großen Elieberungen der politischen Organisation, der Su, SS, dem Arbeitschenk, der HI, der Arbeitsirons, der Frauenichaft und in wetter muß sie den Schwelgtiegel sein, der die deutschen Neusschen immer mehr zuernander zieht und miteinander verdindet, Sie hat sich daher in der Treue, der Distplin und der Sauberseit vordiblich zu halten und in sühren. Ihre Moralanisasiung muh mustergültig sein. Wes in ihr frant oder verdorben ist, sann nicht gedusdet werden.

Rationaljogialift ift nicht ber ber nach mehr Rechten itrebt als vielmehr jener, ber bereit ift, mehr Pilichten ju übernehmen, io wie es in ber Zeit unjeres Rampies hunderttaufende unferer braven Parteigenoffen, Su. und SS., iehr opferwillig und treu getan haben.

Der nationallogialiftifche Staat betennt fich jum pofitiven Christentum. Es wird mein aufrichtiges Bestreben fein, die beis ben groben driftlichen Ronfessionen in ihren Rechten zu ichlichen, in ihren Behren por Eingriffen zu bewahren und in ihren Pflich-

ten den Einklang mit der Auffassung und den Erfordernissen des heutigen Staates herzustellen. Es ift weiter mein Entichtus, die großen tulturellen Werte unieres Bolfes aus der Borgeit und Bergangenheit zu bewahren und weiter zu fördern. Das deutsche Bolt das auf so vielen Gebieten menichlichen Kunstichaffens unvergängliche Leistungen hervorgebracht hat, soll sich zu diesen Schöpfungen einer wahrhalt oblen Kultur freudig befennen.

Die große wirtichaltitche Ausgabe, die uns die Zeit gestellt hat, zwingt uns zu obenio ichweren Entschlüssen als zu zäher Anodaner, Allein wir zweiseln keine Sekunde, daß wir dant der Autoritär des neuen Regiments auch diese Probleme zu lösen in der Lage sein werden durch die Gentalität der deutschen Erfinder, die Jädigkeit deutscher Wirtschaftsführer und die überlegene Geschicklichteit des deutschen Arbeiters Die Arbeitzamkeit unseres Bauern einerielts, sowie die grundsäusliche Fläche unserer Ernährung und der Reichtum unseres Bodens andererseits müßen die Bersorgung unseres Bolkes mit den notwendigen Ledensgütern garantieren, wenn ein autoritäres Regiment überlegen und murig dafür den Kampf aufnimmt und dazu find wir entschlösen.

An der Spitze unieres handelns werden nach wie vor die Mahnahmen zur Aettung des deutschen Bauern, iowie sene zur Neberwindung der deutschen Arbeitslosigkeit stehen und gerade hier tann ich dem kleingläubigen Zweister nur das eine iagen: Wenn es gelungen ist, in anderthalb Jahren über viereinhalb Millionen Menkhen in Arbeit und Brot zu bringen, dann wird es uns auch gelingen, mit dem Aest ebensalls sertig zu werden. Es wird gelingen weil es gelingen muß und wenn wir disher schon der Gernichtung des deutschen Gauerntums einen Riegel vorschieden konnten, dann wird uns auch die endgültige Erhaltung und Sicherstellung dieser Guelle unseres Boilstums möglich werden.

Ich habe in der Lösung dieser beiden Fragen niemals eine nur rein wirtschaftliche Ausgabe gesehen. Baver und Arbeiter stellen das große blutsmäßige Reservoir unserer völlischen Kraft dar, Indem ich für die fämple, fämple ich sur die Jutunst der deutschen Ration. Wenn ich diese beiden Stände dem Bersall entresse, rette ich indirest auch den deutschen Mittelstand. Je mehr wir aber der Welte dewisen, das seine Macht und teine Kraft und wirtschaftlich zu drechen vermag, um so eher wird dei dem einseschieden Leil der anderen Völker die Ersenntnis wiederschen, das es zwedmäßiger ist, gemeinsam am Wiederausbau des wirtsiches Lebens der Bölker zu arbeiten, als sich gegenseitig zu befriegen. (Beisall.)

"Die Bolts gemeinschaft hat an die Stelle des Rampfes aller gegen alle zu treten. Arbeiter und Unternehmer muffen fich im Klaren darüber fein, daß allein vom Geiste, in dem das Wert geführt wird, und von dem, vom Betrieboführer dis zum letten Arbeiter, alle befeelt fein muffen, zulett alles abhängt."

Reichsinnenminifter Dr. Wilhelm & rid,

Wernde bier in Diefer gewaltigen alten Sonfaftadt bes Reiches muß aber bie Ginficht in Gleifch und Blut übergeben, bag bie Blute jedes einzelnen 3meiges ber beutiden Wirtichaft nur bann bentbur ift, wenn ber Baum als folder gefund, ftart und lebensfühig wird. Binnenmartt u. Exportgeichaft und nationale Rraft an fich feben in einem unloobaren Zujammenhang. Wenn ich Ihnen, meine Bollogenoffen, in Diejer Stunde Die Berficherung gebe, bah, gang gleich, welche wirticaftliche Rot an uns je berantreten follte, wir tatfraftig und entichloffen the gu begegnen millen werden, jo muß ich aber auch bas Boll bitten, une babei gu unterftugen. Die Kraft eines Staatoregimente ift die Kraft ibres Willens und der von diefem Billen gu mobilifierenden Rrafte der Ratione Erwarten Sie nichts von einer Regierung, mas Sie nicht felbit bereit find, ihr ju geben. Rechnen Gie mit feiner Silie und feiner Unterftugung, wenn Gie bas Bolt nicht in unjertrennlicher Solibaritat verbunden, die Mittel bafür gemahren ollen Rechnen Sie mit feiner Wunderwirfung irgend einer Magnahme, wenn Sie nicht jelbft alle, Mann für Dann und Grau für Frau berett find, fich bafür einzusegen, Rechnen Sie mit feiner anderen Ginichagung des Reiches in der übrigen Belt, als die Rraft wiegt, die Sie felbit burch Ihre Entichloffenheit und burch 3hr bruberliches Busammeniteben bem Reiche geben.

3ch jelbit habe heute tein anderes Ziel por mir, als in ben 15 Jahren, die hinter mir liegen. Mein ganges Leben will ich bis jam lehten Atemang ber einen Aufgabe verfchreiben:

Deutschland wieder frei, gefund und gliidlich gu machen.

(Bravo, Sandellatichen, langanhaltender Beijall.) So wie ich aber bisber die Erfüllung meiner Aufgabe in der Eroberung ber deutschen Menichen für diesen gleichen Gedanten jah, so auch beute und in der Julunft. Deshalb ist das Geselt vom 3 August de Is dem deutschen Bolte zur Entscheidung vorgelegt worden.

Wir haben bole Feinde in der Welt. Wir tonnen tun, mas wir wollen, is wird eine bestimmte internationale Berichwörung nichte untertaffen, es zum Bolen auszulegen. Immer aber leben fie von ber einzigen hoffnung, bag unfer Bolt wieder in fancer Zwietracht verfinten möchte.

Wir tennen unjer Schickial durch die Jahrhunderte bindurch nur zu genau, als daß wir die Folgen überschen könnten Immer waren es Deutsche, die fich zu Berbündeten fremder Absicht hergegeben haben, ehrgeizige Fürften, habsüchtige Kantsehet, gewissentose Parteiführer und Parteien: Sie find immer wieder Schildknappen fremder Interessen gegen das eigene Bolt geworden. Die Hoffmung auf solche Hilfe hat ölter als einmal Deutschland in ichwerses Kriegsunglud gestürzt. Die Geschichte ioll uns eine Zehre sein. Ich halte es daber für notwendig, daß gerade jeht solchen Spetulationen gegeniber das dentsche Bolt immer wieder von neuem seine unerschütterliche Einheit betont und nach außen hin dekumentiert.

Richt meinethalben habe ich um biefe Boltonbitimmung gebeten, fonbern bes beutichen Boltes wegen. Richt ich benötige jur Stärfung ober Erhaltung meiner Polition ein folches Bertrauensvotum, londern des deutsche Bolt brancht einen Kangler, ber ver ber gangen Welt von einem folchen Bertrauen getragen wird, (Beifall.) Benn ich bin nichts, meine Boltsgenoffen, als Guer Sprecher und will nichts fein als ber Bertreter Eures Lebens und ber Berteidiger Eurer Lebensintereffen, (Beifall.)

Schwer genug ift die Laft, die bas trantige Schidfal unferes Boltes uns allen auferlegt. Ich bin nicht fculbig an biefer Rot, iondern ich trage fie nur mit Guch und fur Guch, meine Boltsgenoffen. Und wenn es felbft ben einen ober anderen verblenbeten Deutschen gibt, ber vielteicht Freude empfindet bei bem Gedanten, dieje Rot tonnte großer jein als die Rraft meines Biberftandes, bann follte ber Wahnfinnige nicht vergeffen, bag er fich nicht an meinem Miggeschid, fonbern am Unglud bes beutichen Boltes weidet. Es find Die Millionen Menichen, Die Das Schidfal auf ihre Guhrung angewiefen bat, Die wehrlos nb, wenn nicht einer ihr Sprecher, Buhrer und Berteibiger ift. Dies find die Millionen beutiden Bauern, Die ehrlich und fleibig, brau und tren ihr Brot verdienen muffen, Die Millionen iichtigfter beuticher Arbeiter, Die im Coweige ihres Ungefichts tutig find, Die ungahligen Arbeiter ber Stirn, es ift biefe geraultige Gemeinichnit ichalfenber Menichen, Die hilltos ber Be. nichtung und bem Berberben ausgeliefert ift, wenn es nicht elner Guhrung gelingt, ihr Schidial jum Guten ju wenben. 3ch sabe mich nicht mit benen auseinanderzusepen, die es vielleicht beute beffer miffen, aber 15 und 20 Jahre vorher verjagt hatten. Die Gottin des Gluds hat ihren Mantel lang genug über fie gehalten. Sie fanden in 15 Jahren nicht bie Gelegenheit, nach ibm ju taffen. Seute hat fie fich von biefen Geiftern abgewendet. Was ihnen nicht gelungen war, das habe ich vor 15 Jahren gemagt und por eineinhalb Sahren gewonnen. Wenn fie fait ein wollten, mußten fie nach ihrem Berjagen mir wenigftens bie 15 Jahre ihrer eigenen Bemahrungefrift genehmigen, und ich weiß es: Sie werben Deutschland bann nicht wieber ertennen, genau fo wenig, wie Deutschland fie felbft genau wieder ertennen wird. Und wenn fie weiter gerecht fein wollen, bann milfen fie mir beftatigen, bag ich in biefen 15 Jahren fleigiger gemejen bin ale meine Gegner. Denn bieje batten bie Macht und alles, mas in ihr liegt und ich mußte fie mir von nichts ausgebend, bitter und ichwer genug erfampfen. (Beifall.)

Und ebenfo tonnen auch meine boswilligen Berleumber nicht bestreiten, bag ich in biefen 15 Jahren mich nie gewandelt habe. ob im Gliid ober im Ungliid, ob in ber Freiheit ober im Gefangnis. Ich bin meiner Jahne, Die heute bes beutschen Reiches Staatoflagge ift, treu geblieben. (Stilrmijder Beifall, Beilrufe.) Und Gie alle tonnen bes weiteren nicht behaupten, bag ich iegend eine politifche Sandlung in meinem Leben um eines perfonlichen Borteils willen beging ober unterlaffen habe, und Sie muffen endlich jugeben, daß, im Großen gefehen, biefer mein 15jahriger Rampf fein erfolglofer mar, fonbern bag er eine aus nichts entwidelte Bewegung in Deutschland gum Siege führte und bem beutichen Bolt eine neue und beffere Stellung nach innen und augen gab. Was man mir aber an wirflich gemachten Fehlern nachzuweisen in der Lage ift, will ich gerne verantworten und auf mich nehmen. Gie liegen alle innerhalb ber Grengen, die die menichtiche allgemeine Ungulänglichfeit für jeben gieht. Ich tann aber bemgegenliber baraufhinmeifen, bag ich niemals in meinem Rampf eine Sandlung begangen habe. bon ber ich nicht überzeugt mar, bag fie jum Rugen bes bentichen Boltes fein murbe (Seilrufe), benn feit ich im politifden Rampf itebe, beberricht mich befehlend - jo mahr mir Gott belfe - nur ein Webante:

Deutichlaub!

Stürmifde Seilrufe und anhaltender Beifall.

Die Rundgebung wird für geichloffen erflatt mit bem Ruf: Sitler für Deutschland! Gang Deutschland für Sitler! Darauf wurden die Rationalhumnen begeiftert gejungen.

Der Führer in Samburg

Begeifterter Empfang

Samburg, 17. Mug. Das Fluggeug bes Fubrire, bie D 2000. trat um 13.20 Uhr über bem feitlich geschmidten Flughafen ein auf bem fich Zehntaufenbe eingefunden hatten.

In weiter Schleife ientte sich die Maschine auf den Blig-Rach glatter Landung entstieg der Führer guiammen mit Dr. Göbbels und den übrigen Herren der Begleitung dem Flagzeug begrüßt von Reichsitatthalter Raufmann, den Spigen der Reichswehr und der Reichsmarine der SS und SA usw. Uhrer den Klängen des Präsentiermarsches schritt der Führer die From der ausgestellten Ehrentompagnien und Ehrenkurme, sowie der Abteilungen der Ha. des BoM, des Jungvolfen usw ab Sodonn begab er fich, von den Jehntausenden begesstert umsubelt durch das Flughasengelände nach dem Blay vor dem Flugdasen und trat die Fahrt zur Stadt an.

In ber Stadt war auf ber Strafe, die vom Sauptbabnhol jum Rathaus führt, an ein Durchtommen nicht mehr zu benten, bis endlich die Ubiperrungolinien der SS bis zu den Straffenbahnschienen vorruden, jo daß nur ein ichmaler Jahrweg offen bleibt Alles ift in fieberhafter Erwartung. hinter der SS. Abiperrung ift H3 und BoM, in mehreren Gliedern positiert und hinter diesen wieder scheint gang hamburg zu stehen.

Rurg vor 2 Uhr lauten bie Gloden aller Kirchen Gine Gliegerftafiel freugte über ber Innenftadt. Mit einem Mole fam Bewegung in die Maffen: Die Arme flogen boch, Seilrufe brangen naber und naber; mit einem Orfan ber Begeifterung murbe ber Gubrer, ber im ersten Wagen fand, emplangen, Tanjendfaltig brach fich an ben Sauferwanden bas Echo ber Seilrufe.

Die Juhrt durch das is Kilometer lange Menichenipalier jum Adoli-Hitler-Play könnte man mit "Miliomen rufen Ja" übersichteiben. Ehrentor über Ehrentor, überall grüßte das Hoheltoszeichen der nationalsozialiftischen Bewegung und von den Häusern leuchteten überall die roten und weigen Platate mit dem einen Mort "Ja" An manchen Häusern waren von oden die unten samtliche Fenster mit diesem Platat besteht: Dieses Haus auf jamtliche Fenster mit diesem Platat besteht: Dieses Haus dander, die an den Stragen standen, und Jeugen dieses unerhörten Einzuges des Führers in die Stadt Hamburg wurden, ünd gefangen genommen von dem Bild, sind angestedt von der Stimung, und saft von selbst streden auch sie den Ammund grüßen. Die Begeisterung für den Führer von alle Gedanken an Sorsicht ausgeschaltet. Das Herz Hamburgs und das Herz des deutschen handels dat dem Führer eine überwältigende Ovation bereitet.

Die Landbevölkerung ftimmt mit



und bemeift dem Sührer baburch thre Trene.

Kreisbauernschaft Schwarzwald-Nord

Der Genoffenschafter weiß was Ginigkeit und Treue vermögen, welche Rrafte baraus entfpringen und welchen Segen fie fpenben.

Deshalb ift es jebem Angehörigen einer Benoffenschaft Bedürfnis und Pflicht, am 19. Mug. bie Einigkeit des beutschen Bolkes gu unterftreichen und dem Führer bes geeinten Bolkes unverbrüchliche Gefolgichafts. Treue gu bekunben durch fein



Hermann Reiner

Begirkbeauftragter für die württ. Berbrauchergenoffenichaften.

Großformat (2,20/0,80 Meter) RD. 1.90 Rleinformat (0,87/0,55 Meter RM, -.40 find zu haben in ber

Buchhandlung Lauf, Altensteig



Wenn Ihre höchsten Erwartungen

übertroffen werben follen, bonn berfuchen Cie folgenbe Roffeeforten :

Santes-Mifdung 1 360 . 16 1.80 Sanshalt-Mifchung 1 Bib. . # 2,-Maracatho-Mifchung 1 Bib. & 2.20 Columbia-Mifchung 1 Bfd. # 2.40 Quatemala-Mifchung 1 Bfb. # 2,80

Mocca, echt Mijdung 1 Bfb. - 3.20 bei Abnahme von 3, 5, 10 Plund entsprechend billiger, Roft-Broben gratis gu Dienften!

Rengranada-Mifdjung 1 Bfb. A. 3 .-

Durch bireite groffere Begige bin ich beute in ber Lage, in fteto frifder Röftung bas Befte gu birten.

Altenfteig.

Witwer mitte 50 er Jahre in guter Stellung (Werkzeugfchloffer) mit eigenem Daus und Landwirtichaft fucht

Lebensgefährtin

eo. in ben 40 er Jahren ohne Anhang, die kleiner Landwirtichaft vorfteben kann, Witme nicht ausgeschloffen.

Offerien mit Bilb unter Mr. S. F. 120 an bie Beichaftsftelle bes Blattes.

Altenficig. Empfehle: Brabanter-Bendepflug

neueste Ronftruttion. Rehme auch ein Schwein in Zahlung

Rari Bengler fen.

das nähen und tochen fann, fuct Stellung in Magolb, Allienfteig iber Freudenfladt, Gefälligfte Au fchriften erbeten an Gran Ru-bolf Sauftelte, Pforgheim, Mertweinitrafie 22.

Mitenfteig

Beitere Beftellungen auf

la Weizenstroh

nimmt entgegen DR. Schnierle.

Rirchliche Nachrichten.

Evangelifcher Gottesbienft

Sonntag, 19. Mug. 12. nach Dr. Opfer für bieft biefige Rirdengemeinbe. 8 Uhr Chriftenlehre Sohne, Schon 9 Uhr Predigt. Reine Rinderkirche. Abends 1/49 Uhr Coungelifd). Mabchenbienft (über 14 Jahre) im Gemeinbehaus, Reine Bibeiftunde am Dienstag, Conntag Abend 8 Uhr Gemeinidafteftunbe.

Methodiftengemeinde.

Sonniag, 19. Aug. 91/2 11. 20 Uhr Bredigt. 103/4 Uhr Sonntogs dule. Mittwody 201/4 Uhr Bibel- u. Gebetsverfammlung.

Ratholijder Gottesbleuft. Chr. Burghard ir. | Balli Sonntog u. Montog aus.

Morgen Rachmittags-Wanderung nach Simmersfeld. Abmarfc 12 Uhr, Turnhalle. Turn- u. Wanderfreunde eingelaben Wahlpflicht erfüllen.

Sportverein Altenfteig. Mitglied d. D. F. B. Gau XV

Sonntag, 19. Mug. Turn- u. Sportverein Glatten &

gegen Altenfteig II

fomb. Spielbeginn 3 lihr.

Saalbau z. "Löwen" Nagold

Sonntag, den 19. August von 4 Uhr ab

Eintritt frei!

Empfehle friich ein. getroffene gute, billige Fag. u. Flaschenweine fowle f. Delitateg. und Schweizertafe, auch Danerwurft und Margarine bei

3. Meimer, Luger Radi. Alltenfteig

Anto-Bermietung!

Jahre heute abend nach Wild. bab gur Engbeleuchtung. Abfahrt 7 Uhr. Anmeld. an Frig Fren, obere Taffir. 515

Eine bereits neue

Saudharmonika

Hobner Club Modell I billig zu verkaufen. Näheres in ber Geschäftsstelle des Blattes.

Suche zu kaufen

1 bis 2 Waggon schöne

Formentlosware

36 und 40 mm, es bürfen auch schwächere Riöhe fein. Martin Rody, Möbelfabrit Ragolb.

Mitenfteig.

Sentsamen

frifche Cenbung empfiehlt:

Rarl Senfier fen. Gifenhandlung - Altensteig

man etwas verkauft, permietet ober perpaditet ober eimas fucht, fo bringt man eine Angeige in ber

Schwarzwälder Tageszeitung

"Aus den Tannen".

Die große Berbreitung in allen Bevolkerungsschlichten fichert einen guten Erfolg.

Altenfteig. Stadt

Seule Camstag abend

des Markiplages mit Kongert ber Stadtkapelle. Unichliegend

Abithiedsfeier

für die Urlauber "Rraft burch Freude" im Gaal gum "Grünen Baum".

Diegu ergeht an die Urlauber. Rurgafte und Ginheimische freundliche Einlabung.

Egenhausen, den 17. Aug. 1934.

Todes-Anzeige.



Unsere liebe, gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin und Tante

na Herter

durfte nach kurzer Krankheit im Alter von nahezu 65 Jahren in die Ewigkeit eingehen.

Die trauernden Kinder:

Georg Herter Philipp Herter Fritz Herter Christine Kern mit Gatten Friedericke Raisch mit Gatten Anna Herter Emma Herter Rosa Herter

Beerdigung Montag mittag 1 Uhr.

Altenstelg, den 18. Aug. 1934.

Danksagung.



Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die wir beim Hinscheiden unseres lieben Entschlafenen

erfahren durften, sagen wir unseren herzlichsten Dank. Insbesondere danken wir Herrn Missionar Gehring für seinetrostreichen Worte, für den erhebenden Gesang des Mädchenchors, sowie für die zahlreiche Begleitung von nah und fern zu seiner letzten Ruhestätte,

Die trauernden Hinterbliebenen.



Photo-Alben in großer Auswahl

Photo-Ecken

Photo-Kleister

empfiehlt die

Buchhandlung Lauk, Altensteig

Die Parole des morgigen Sonntags: "Ja